

Vogtländischer Anzeiger.

30. Stück.

Plauen, Sonnabends den 25. July 1812.

Urkundenstücke zu dem französisch = russischen Kriege im Jahre 1812.

Erstes Bulletin der großen Armee.

Gumbinnen, den 20. July 1812.

Zu Ende des Jahres 1810 änderte Rußland sein politisches System; der englische Geist erhielt wieder seinen Einfluß, die Ukase über den Handel war der erste Akt desselben. Im Monat Februar 1811 verließen fünf Divisionen der russischen Armee in forcirten Märschen die Donau und begaben sich nach Polen. Durch diese Bewegung opferte Rußland die Moldau und Wallachei auf. Als die russischen Armeen vereinigt und gebildet waren, erschien eine gegen Frankreich gerichtete Protestation, welche an alle Kabinette gesandt wurde. Rußland kündigte dadurch an, daß es nicht einmal den Schein vermeiden wollte. Von Seiten Frankreichs wurden alle Ausöhnungsmittel angewandt; alles war vergebens. Zu Ende des Jahres 1811, also 6 Monate nachher, sah man in Frankreich ein, daß sich alles dieses nicht anders, als durch den Krieg endigen könnte, und traf daher seine Vorbereitungsmaasregeln. Die Garnison von Danzig wurde auf 20000

Mann gebracht. Lebensmittel aller Art, Kanonen, Flinten, Pulver, Munition, Schiffsgeschäften wurden in diese Festung gesandt; dem Geniewesen wurden beträchtliche Summen angewiesen, um damit die Festungswerke zu vermehren. Die Armee wurde auf den Kriegsfuß gesetzt. Die Kavallerie, der Artillerietrain und die Militairequipagen wurden ergänzt. Im März 1812 wurde ein Allianzvertrag mit Oesterreich abgeschlossen und einen Monat vorher ein Vertrag mit Preußen. Im April begab sich das 1. Corps der großen Armee an die Oder, das 2. an die Elbe, das 3. an die Niederoder, das 4. brach von Verona auf, ging durch Tyrol und begab sich nach Schlessien. Die Garde marschirte von Paris ab. Am 22. April übernahm der Kaiser von Rußland das Commando seiner Armee, verließ Petersburg und verlegte sein Hauptquartier nach Wilna. Zu Anfang des Monats May kam das 1. Corps an der Weichsel, zu Elbing und zu Marienburg, das 2. zu Marienwerder, das 3. zu Thorn, das 4. und 6. zu Plock an; das 5. Corps versammelte sich in Warschau, das 8. rechts von Warschau, das 7. zu Pulawy. Der Kaiser reiste am 9. May von St. Cloud ab, ging am 13. über den Rhein,